



DEUTSCHE BÖRSE
GROUP

Zertifizierter Clearing-Spezialist 2019 Zertifikatslehrgang

Programmstruktur

Ständige Veränderungen aufgrund von Marktregulierung und neue Produkte im Clearing stellen Mitarbeiter im Operationsbereich täglich vor neue Herausforderungen. Um die damit verbundenen Aufgaben bewältigen zu können, benötigen sie umfassende Kenntnisse über die Services des Clearinghauses.

Dieser einwöchige Lehrgang vermittelt Ihnen das notwendige Know-how über Clearing-Prozesse und Sie lernen wie Eurex Clearing AG als eines der weltweit führenden Clearinghäuser das Kontrahentenrisiko steuert.

Den Abschluss bildet die Prüfung „Zertifizierter Clearing-Spezialist“. Diese Prüfung wird von Eurex Clearing AG als Nachweis für die Registrierung als Qualified Clearing Staff (QCS) und/oder Qualified Back Office Staff (QBO) anerkannt.

Lerneinheit 1

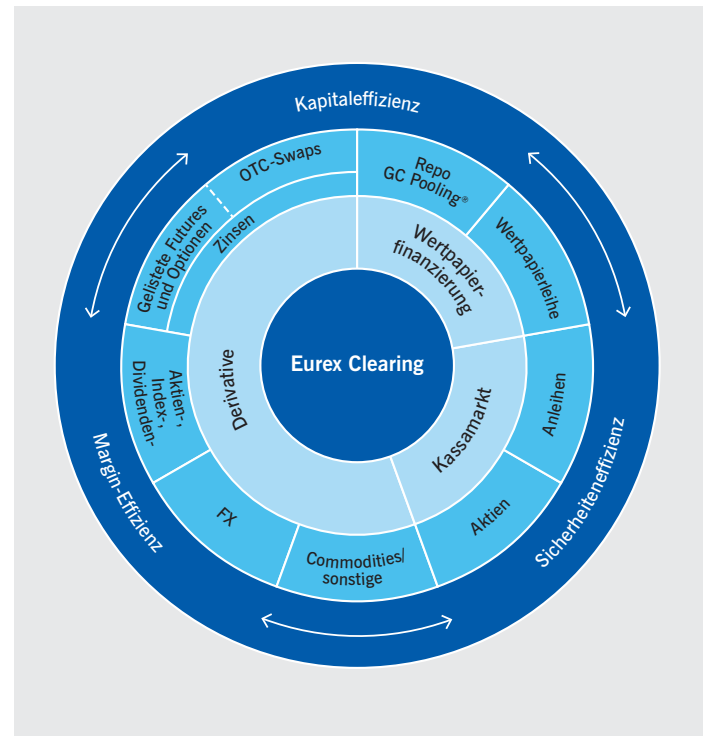
Eurex Clearing: Märkte und Produkte

Einleitend erhalten Sie einen kurzen Überblick über die Rolle des Clearinghauses. Im Anschluss werden Grundlagen über die Märkte und Finanzinstrumente vermittelt, für die Eurex Clearing AG als zentrale Gegenpartei (Central Counterparty – CCP) eintritt. Außerdem werden die regulatorischen Rahmenbedingungen des Clearings behandelt.

Lerneinheit 2

Grundlagenwissen Clearing

Am Beispiel der Eurex Clearing AG werden Ihnen die Aufgaben und Funktionen eines Clearinghauses vermittelt. Sie lernen die Voraussetzungen für eine Clearing-Lizenz und die unterschiedlichen Segregationsmodelle kennen. Außerdem werden die Prozesse im Liefermanagement erläutert. Darüber hinaus werden die Aufgaben des Clearinghauses bei der Risikosteuerung dargestellt und die verschiedenen Margin-Methoden erklärt. Weiterhin erhalten Sie einen Überblick über das Sicherheitenmanagement und Sie erfahren, welche Maßnahmen ergriffen werden, wenn ein Clearing-Mitglied ausfällt.



Lerneinheit 2 ist auch als separates Seminar buchbar. Es wird von Eurex Clearing AG als Nachweis für die Registrierung als Qualified Clearing Staff (QCS) anerkannt.

Lerneinheit 3

Transaktionsmanagement börsengehandelter Derivate

Aufbauend auf einer kurzen Einführung in die Eurex-Produkte erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die Positionsführung und Verwaltung von Transaktionen und Positionen börsengehandelter Derivate. Dabei werden Sie direkt im C7 Clearing GUI der Eurex Clearing AG mit den wichtigsten Funktionen vertraut gemacht.

Lerneinheit 3 ist auch als separates Seminar buchbar. Es wird von Eurex Clearing AG als Nachweis für die Registrierung als Qualified Back Office Staff (QBO) anerkannt.

Lerneinheit 4

EurexOTC Clear – Zinsswaps und FX-Produkte

Sie lernen, wie OTC-Derivate-Transaktionen zustande kommen und in das Clearing einbezogen werden. Es werden die Besonderheiten der Novation und des Risikomanagements erläutert sowie mögliche Post-Trade-Events vorgestellt. Den Abschluss bildet ein Überblick über das Clearing von Devisengeschäften.

Prüfung

Die Prüfung legen Sie am Computer ab. Für 135 Multiple-Choice-Fragen haben Sie zwei Stunden Bearbeitungszeit. Die Teilnahmebedingungen mit detaillierten Informationen zur Prüfung sind auf unserer Webseite verfügbar.

Zur Vorbereitung erhalten Sie zu Beginn des Lehrgangs einen Katalog mit ausgewählten Prüfungsfragen.

Zielgruppe

Der Zertifikatslehrgang ist für alle Personen geeignet, die sich ein gutes Grundlagenwissen über die Kernfunktionen und Prozesse des Clearings aneignen möchten. Er richtet sich insbesondere an Mitarbeiter von Clearing-Mitgliedern der Eurex Clearing AG, die die Anforderungen zum Erwerb des Titels „Qualified Clearing Staff (QCS)“ oder „Qualified Back Office Staff (QBO)“ erfüllen möchten.

Sie können die Lerneinheiten auch einzeln buchen. Die ausführlichen Seminarbeschreibungen finden Sie unter www.deutsche-boerse.com/cma > Seminare > Clearing. Die Teilnahme an der Prüfung mit dem Abschluss „Zertifizierter Clearing-Spezialist“ ist jedoch nur möglich, wenn Sie an allen Lerneinheiten teilgenommen haben.

Referenten

Samuel Choudhury
Eurex Clearing AG

Patrick Deierling
Eurex Clearing AG

Tobias Lietz
Eurex Clearing AG

Matthias Luck
mmFinance Training for Financial Markets GmbH

Ann-Kathrin Schleicher
Capital Markets Academy, Deutsche Börse AG

Organisation

Dauer

Die Dauer beträgt fünf Tage (9.30 – ca. 17.00 Uhr) zuzüglich eines Prüfungstages. Die Prüfung findet jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr statt.

Termine

01.04.–05.04.2019 (Lehrgang)

29.05.2019 (Prüfung)

Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 18.02.2019

04.11.–08.11.2019 (Lehrgang)

18.12.2019 (Prüfung)

Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 23.09.2019

Der Lehrgang und die Prüfung werden nur in deutscher Sprache angeboten.

Ort

Deutsche Börse AG
Capital Markets Academy
Mergenthalerallee 61
65760 Eschborn

Teilnahmegebühr

Preis mit Frühbucherrabatt: 2.880€ zzgl. MwSt.
(3.427,20€ inkl. MwSt.)

Regulärer Preis: 3.200€ zzgl. MwSt.
(3.808,00€ inkl. MwSt.)

Bei Anmeldung von zwei oder mehreren Teilnehmern erhalten Sie 10% Rabatt pro Teilnehmer. Vollzeitstudierende erhalten 25% Rabatt, Teilzeitstudierende erhalten 10% Rabatt (gegen Vorlage einer Studienbescheinigung). Die Rabatte können miteinander kombiniert werden.

Teilnehmer, die eine Prüfung wiederholen, zahlen hierfür eine Gebühr von 200€ zzgl. MwSt. (238€ inkl. MwSt.).

Kontakt

Telefon +49-(0) 69-211-13767
academy@deutsche-boerse.com

Weitere Informationen und Online-Anmeldung

academy.deutsche-boerse.com/zcs

Programm

Zertifizierter Clearing-Spezialist 2019

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Lerneinheit 1 Eurex Clearing: Märkte und Produkte Die Rolle des Clearinghauses <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bilateraler Handel vs. Clearing durch eine zentrale Gegenpartei (CCP) ▪ Konzept von Novation und Open Offer Einführung in die geclearten Finanzinstrumente <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eurex Deutschland ▪ Frankfurter Wertpapierbörse ▪ Eurex Repo ▪ Wertpapierleihe Regulatorisches Umfeld <ul style="list-style-type: none"> ▪ European System of Financial Supervision ▪ European Market Infrastructure Regulation (EMIR) ▪ Market in Financial Instruments Regulation/ Directive (MiFIR/MiFID) 	Lerneinheit 2 Grundlagenwissen Clearing Überblick Clearing-Mitglieder <ul style="list-style-type: none"> ▪ Clearing-Lizenzen ▪ Kundenarten ▪ Outsourcing Segregationsmodelle Liefermanagement <ul style="list-style-type: none"> ▪ Trade Day Netting vs. Settlement Day Netting ▪ Brutto-Liefermanagement System 	Lerneinheit 2 Grundlagenwissen Clearing Risiko verstehen Risikomanagement <ul style="list-style-type: none"> ▪ Risk-Based Margining (RBM) ▪ Prisma Default Management Prozess (DMP) Sicherheitenmanagement <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zulässige Sicherheiten ▪ Einlieferung und Freigabe von Sicherheiten ▪ Xemac: Wiederverwendung von Sicherheiten (Reuse) 	Lerneinheit 3 Transaktionsmanagement börsengehandelter Derivate Produktwissen Derivate Systembasierte Risikokontrolle Grundlagen des Transaktions- und Positionsmanagement <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick Kontenstruktur ▪ Berechtigungen in C7 ▪ Give-up/ Take-up ▪ Ausübungen/ Zuteilungen Optionen ▪ Notifikation/ Allokation Futures 	Lerneinheit 4 EurexOTC Clear – Zinsswaps und FX-Produkte Transaktionsübertragung und Novation Regulatorisches Reporting Post-Trade Events <ul style="list-style-type: none"> ▪ Trade Transfer ▪ Account Transfer/ Reallocations ▪ Trade Amendment ▪ Netting



Anmeldung

Deutsche Börse AG
Capital Markets Academy
60485 Frankfurt am Main

E-Mail: academy@deutsche-boerse.com

Anmeldung „Zertifizierter Clearing-Spezialist 2019“

Personalien	Name, Vorname	Geburtsort und -datum
Adresse privat	Straße	PLZ, Ort
	Telefon	E-Mail
Adresse geschäftlich	Arbeitgeber	
	Straße	PLZ, Ort
	Telefon, E-Mail	Abteilung, Position, Titel
Rechnungsanschrift	<input type="checkbox"/> privat	<input type="checkbox"/> geschäftlich
Termine	<input type="checkbox"/> 01.04.–05.04.2019 (Lehrgang), 29.05.2019 (Prüfung) <input type="checkbox"/> 04.11.–08.11.2019 (Lehrgang), 18.12.2019 (Prüfung)	
Berufserfahrung	Jahre bei Aufnahme des Zertifikatslehrgangs:	Anzahl davon im Finanzbereich:
Erklärung	Hiermit bestätige ich verbindlich die Richtigkeit meiner Bewerbung zum Zertifikatslehrgang „Zertifizierter Clearing-Spezialist 2019“. Die AGB, die Teilnahmebedingungen sowie die Lehrgangsgebühren und Zahlungsbedingungen der Deutsche Börse AG habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie als Vertragsbestandteil an.	
	<input type="checkbox"/> Ich möchte über das Schulungsangebot der Capital Markets Academy der Deutsche Börse AG per E-Mail informiert werden. Mein Einverständnis hierzu kann ich jederzeit widerrufen.	
	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach unserer Datenschutzerklärung (academy.deutsche-boerse.com/datenschutz).	
	Ort, Datum	Stempel, Unterschrift Bewerber
	Zusätzlich, falls Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden	Stempel, Unterschrift Arbeitgeber

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Deutschen Börse AG für die Teilnahme an gebührenpflichtigen Präsenzs Schulungen und gebührenpflichtigen und gebührenfreien web-based Trainings

1. Gegenstand des Vertrags

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Erbringung von gebührenpflichtigen Präsenzs schulungen und Prüfungen (Präsenzs schulungen und Prüfungen nachfolgend gemeinsam „Präsenzs schulungen“ genannt) und gebührenfreien und gebührenpflichtigen web-based Trainings (nachfolgend „WBT“ genannt) (Präsenzs schulungen und WBT nachfolgend gemeinsam auch „Schulungen“ genannt) durch die Deutsche Börse AG. Die Vertragsleistungen und die Teilnahmevoraussetzungen ergeben sich für eine jede Schulung aus dem aktuell gültigen Katalog (Papierform oder zum Download, elektronisch im Internet für gebührenpflichtige Präsenzs schulungen unter www.deutsche-boerse.com/cma).

2. Anmeldung, Zustandekommen des Vertrags

Ein Vertrag auf Teilnahme an einer Schulung kommt durch Ausfüllen und Absenden des Anmeldeformulars in elektronischer, Fernkopier- oder Schriftform seitens des Teilnehmers und Zusendung einer Anmeldebestätigung durch die Deutsche Börse AG zustande.

3. Schulungsleistungen

3.1 Art und Umfang der Schulungsleistungen sind in den Leistungsbeschreibungen des Katalogs gemäß Ziffer 1 beschrieben; inhaltliche Abweichungen, sofern und soweit für den Teilnehmer zumutbar, bleiben vorbehalten.

3.2 Die Deutsche Börse AG behält sich jedoch im Falle von Präsenzs schulungen in jedem Fall das Recht vor, Schulungsveranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. den angekündigten Referenten/Schulungsleiter durch einen anderen zu ersetzen. Die Deutsche Börse AG wird den Teilnehmer über die Verlegung, die Absage oder den Austausch informieren.

3.3 Die im Katalog näher beschriebenen Präsenzs schulungen wird die Deutsche Börse AG in eigenen Räumlichkeiten, in Räumlichkeiten des Teilnehmers oder in externen Veranstaltungsräumen (z. B. Konferenzhotels) durchführen. Der genaue Ort und die Zeit der Durchführung der Präsenzs schulungen werden auf der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

3.4 WBT werden für den im Katalog angegebenen Zeitraum (nachfolgend „Zugriffszeitraum“ genannt) von der Deutschen Börse AG beginnend mit dem Tag der Anmeldung für den Online-Zugriff mittels einer Zugangskennung vorgehalten. Die Zugangskennung legt der Teilnehmer im Rahmen des Anmeldeprozesses selbst fest. Eine Weitergabe der Zugangskennung an Dritte ist nicht gestattet. Nach Ablauf des Zugriffszeitraums hat die Deutsche Börse AG das Recht, das WBT zu löschen und/oder die Zugangskennung des Teilnehmers zu sperren.

4. Preise, Zahlungsbedingungen

4.1 Die Gebühr zur Teilnahme an einer jeden Präsenzs schulung schließt die Teilnahme, ausführliche Schulungsunterlagen und Erfrischungen ein. Alle übrigen Kosten, insbesondere Reise-, Aufenthalts- und Hotelkosten, trägt der Teilnehmer selbst.

4.2 Die Teilnahme an einem WBT schließt allein den online Zugriff auf die entsprechende Schulung ein.

4.3 Es gelten die am Tag der Bestellung im jeweils aktuellen Katalog ausgewiesenen Schulungsgebühren zzgl. MwSt.

4.4 Die Schulungsgebühren für Präsenzs schulungen werden dem Teilnehmer vor Beginn der jeweiligen Präsenzs schulung in Rechnung gestellt. Diese Schulungsgebühren werden mit Erhalt der Rechnung sofort und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Kann die Deutsche Börse AG einen Eingang der Schulungsgebühren vor Beginn der Präsenzs schulung nicht verzeichnen, so kann die Deutsche Börse AG dem Teilnehmer die Teilnahme an der entsprechenden Schulung verweigern.

4.5 Die Schulungsgebühren für gebührenpflichtige WBT werden dem Teilnehmer nach Anmeldung in Rechnung gestellt. Diese Schulungsgebühren werden mit Erhalt der Rechnung sofort und ohne Abzug zur Zahlung fällig.

4.6 Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen erfolgen nicht.

4.7 Die Deutsche Börse AG und der jeweilige Autor übernehmen, vorbehaltlich des Vorstehenden, keine Gewähr und keine Haftung für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Schulungsunterlagen.

5. Urheberrechte

Schulungsunterlagen und Inhalte eines WBTs dürfen ohne schriftliche Zustimmung der Deutschen Börse AG weder vervielfältigt, verarbeitet, verändert, verbreitet, noch sonst zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden.

6. Haftung

6.1 Die Haftung der Deutschen Börse AG für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ist ausgeschlossen, sofern diese nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen oder andere nicht abdingbare Ansprüche, insbesondere Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz oder gemäß § 288 Abs. 6 S. 1 BGB, berührt sind; für solche Schäden haftet die Deutsche Börse AG nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen. Unberührt bleibt ferner die Haftung der Deutschen Börse AG für die Verletzung von Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, sowie von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten). In diesem Fall haftet die Deutsche Börse AG gegenüber den Teilnehmern allein auf Ersatz des Schadens, der typisch und vorhersehbar war. Sollte die Deutsche Börse AG zum Ersatz vergeblicher Aufwendungen verpflichtet sein, gilt das Vorstehende entsprechend.

6.2 Soweit die Haftung nach der vorstehenden Ziffer 6.1 ausgeschlossen ist, gilt das auch für die persönliche Haftung von Erfüllungsgehilfen der Deutschen Börse AG.

6.3 Die Deutsche Börse AG haftet nicht für den Verlust, die Beschädigung oder den Untergang von Sachen des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Durchführung der Präsenzs schulung, soweit dies nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Deutschen Börse AG zurückzuführen ist.

6.4 Der Einwand des Mitverschuldens gemäß § 254 BGB bleibt unberührt.

7. Rücktritt, Ersatzteilnehmer, Umbuchung

7.1 Die Deutsche Börse AG ist berechtigt, von dem Vertrag zur Durchführung einer Präsenzs schulung zurückzutreten, sofern sich bis zu 14 Tage vor Beginn der Präsenzs schulung eine nicht hinreichende Teilnehmerzahl für die Präsenzs schulung angemeldet hat. Als nicht hinreichend gilt grundsätzlich eine Teilnehmerzahl von weniger als zehn Personen, der Deutschen Börse AG steht es jedoch im Einzelfall frei, die Präsenzs schulung auch mit einer geringeren Anzahl von Teilnehmern durchzuführen. Hat der Teilnehmer bereits Schulungsgebühren an die Deutsche Börse AG gezahlt, werden ihm die bereits gezahlten Schulungsgebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

7.2 Der Teilnehmer kann bis drei Wochen vor Beginn der Präsenzs schulung schriftlich, per Fernkopierer, per E-Mail oder online unter academy.deutsche-boerse.com bei der Deutschen Börse AG (60485 Frankfurt am Main, Fax +49-(0) 69-211-137 63, E-Mail: academy@deutsche-boerse.com) die entsprechende Präsenzs schulung stornieren und so vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall berechnet die Deutsche Börse AG für die ihr entstandenen Aufwendungen einen Beitrag in Höhe von Euro 50,-, der mit der zu erstattenden Schulungsgebühr verrechnet wird. Die darüber hinaus bereits gezahlten Schulungsgebühren werden erstattet. Dem Teilnehmer ist der Nachweis, dass der Deutschen Börse AG geringere Aufwendungen sind bzw. ein geringerer Schaden entstanden ist, gestattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

7.3 Kann der Teilnehmer nicht an der Präsenzs schulung teilnehmen, hat er die Möglichkeit, kostenlos einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Die Aufhebung des bereits mit dem Teilnehmer geschlossenen Vertrags erfolgt hierbei zeitlich nach Abschluss des Vertrags mit dem Ersatzteilnehmer und nur unter der Bedingung, dass der Vertrag zwischen der Deutschen Börse AG und dem Ersatzteilnehmer über die Teilnahme an der jeweiligen Präsenzs schulung spätestens drei Wochen vor Beginn der Präsenzs schulung rechtswirksam zustande gekommen ist.

7.4 Im Übrigen kann der Teilnehmer, sofern er nicht an dem vorgesehenen Termin an der Präsenzs schulung teilnehmen kann, die Präsenzs schulung auch alternativ zum Vorgehen nach Ziffer 7.3 bis drei Wochen vor Beginn der Präsenzs schulung auf einen anderen Termin für dieselbe Präsenzs schulung umbuchen. Dem Teilnehmer wird hierfür eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von Euro 50,- berechnet. Eine Umbuchung innerhalb einer Frist von weniger als drei Wochen ist nicht möglich.

7.5 Bei einer nicht fristgemäßen Stornierung gemäß Ziffer 7.2, im Fall eines nicht rechtzeitigen Vertragsschlusses zwischen der Deutschen Börse AG und einem Ersatzteilnehmer gemäß Ziffer 7.3, wobei der verspätete oder nicht erfolgte Vertragsschluss aus Gründen unterblieben sein muss, die nicht von der Deutschen Börse zu vertreten sind, oder der Nichtteilnahme an der Präsenzs schulung, ist die volle Schulungsgebühr fällig und wird, für den Fall, dass der Teilnehmer bereits gezahlt hat, auch nicht erstattet.

7.6 Die Stornierung eines WBT, dessen Bearbeitung der Teilnehmer bereits begonnen hat, ist ausgeschlossen.

7.7 Die Deutsche Börse AG behält sich das Recht vor, bei nicht fristgemäßer Zahlung der Schulungsgebühren bis zum Ausgleich aller aus der Anmeldung zur Schulung resultierenden Forderungen die Teilnahme an Präsenzs schulungen zu verweigern, den Zugang zu WTB zu sperren und/oder Teilnahmebestätigungen zurückzuhalten.

8. Datenschutz

Der Datenschutz ergibt sich aus unserer Datenschutzerklärung (academy.deutsche-boerse.com/datenschutz).

9. Widerrufsrecht

Dem Teilnehmer steht, wenn er Verbraucher (§ 13 BGB) ist, d.h. der Vertragsschluss weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, ein Widerrufsrecht gemäß §§ 312, 312c, 312g BGB in Verbindung mit § 355 BGB zu. Die Widerrufsfrist beträgt zwei Wochen. Die Zwei-Wochen-Frist beginnt einen Tag nach Absendung des Anmeldeformulars durch den Teilnehmer. Ein Widerruf bedarf keiner Begründung. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs entweder schriftlich oder auf einem dauerhaften Datenträger an die Deutsche Börse AG – Capital Markets Academy – 60485 Frankfurt am Main.

10. Streitbeilegung

Die Deutsche Börse AG ist nicht zu einer Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle gemäß Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) verpflichtet und bietet die Teilnahme an einem solchen Verfahren auch nicht an.

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

11.1 Sämtliche unter Einbeziehung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande gekommenen Rechtsbeziehungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist, für den Fall, dass das Vertragsverhältnis nicht mit einem Verbraucher zu Stande kommt und eine Wahl des Gerichtsstandes im Übrigen gesetzlich zulässig ist, Frankfurt am Main, Deutschland. Im Übrigen findet die gesetzliche Regelung Anwendung.

12. Schriftform

Die Parteien verpflichten sich, Änderungen und Ergänzungen der Vertragsbedingungen schriftlich zu treffen. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis gemäß dieser Ziff. 12 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Capital Markets Academy